

Forum Ziviler Friedensdienst e.V.

Die „Friedensprofis“

In der Akademie für Konflikttransformation qualifizieren sich Menschen zu Fachleuten für den Frieden



In den Workshops erwerben die Teilnehmer fundiertes Wissen über Konflikte, deren Ursachen und Bearbeitungsmethoden.

Eine Friedensfachkraft berichtet aus Liberia

Elisabeth Mock-Bieber nahm 2005 am viermonatigen Qualifizierungskurs „Friedensfachkraft/Konfliktberater“ der Akademie teil. Sie arbeitet seit 2006 als ZFD-Koordinatorin der Arbeitsgemeinschaft für Entwicklungshilfe e.V. (AGEH) und berät die „Kommission für Frieden und Gerechtigkeit“ der Erzdiözese Monrovia in Liberia.

Ihr folgender Erfahrungsbericht ist die gekürzte Fassung des Artikels „Nichts Geringeres als den Aufbau einer friedvollen Zukunft“, der in der Ausgabe 1/2007 der Zeitung des forumZFD „Frieden braucht Fachleute“ erschienen ist.

„An die feuchte Hitze des Regenwaldes gewöhnt man sich bald, an die Arbeits- und Lebensbedingungen nicht so schnell. Das soziale Klima in Liberia ist durch 14 Jahre bewaffnete Konflikte, Bürgerkriege und gescheiterte Friedensschlüsse geprägt. Die Menschen haben geplündert und wurden geplündert, sind geflohen, kehrten zurück und standen vor dem Nichts. Mehr als eine Million Menschen in der Hauptstadt Monrovia sind ohne Wasser- und Stromversorgung.

Als ich mich 2005 für die Qualifizierung als Friedensfachkraft beim forumZFD bewarb, lagen viele Jahre beruflichen Engagements in der Entwicklungspolitik hinter mir. Eine echte Auszeit und eine Weiterqualifizierung waren angesagt. Vier Monate lang lernte ich gemeinsam mit der Gruppe Konfliktanalyse, die Kunst gewaltfreier Kommunikation, Demokratietheorie, Mediation und vieles mehr. Von der Begegnung mit den Praktikern habe ich besonders profitiert. Fachkräfte, die mit den Menschen im Tschad, in Niger, Mexiko und Kambodscha Mittel und Wege zur Konfliktbearbeitung suchten und ausprobierten, haben mich inspiriert, nachdenklich gemacht und meine Phantasie angeregt.

Die Friedensarbeit ist komplex und vielfältig; doch auch das Potenzial der Menschen, Frieden zu verwirklichen, ist enorm groß. Im Qualifizierungskurs habe ich gelernt, dieses Potenzial wahrzunehmen, die Grenzen zu entdecken und auch einen zweiten Blick auf die Dinge zu wagen, der dem ersten Eindruck oft komplett widerspricht.

Die Akademie für Konflikttransformation ist eine Einrichtung des Forum Ziviler Friedensdienst e.V. (forumZFD), das sich weltweit für zivile, gewaltfreie Konfliktbearbeitung einsetzt. Sie bietet Orte des Lernens und der Diskussion über aktuelle Fragen der Friedensentwicklung, der zivilen Konfliktbearbeitung und des Zivilen Friedensdienstes. In Kursen, Workshops und Veranstaltungen vermittelt sie Kenntnisse und Fähigkeiten für die nachhaltige Friedensarbeit im In- und Ausland. Die Teilnehmenden erwerben fundiertes Wissen über Konflikte, ihre Ursachen und Bearbeitungsmethoden, wodurch sie in die Lage versetzt werden, in Friedensprozessen zu beraten und zu vermitteln. So tragen Sie dazu bei, Voraussetzungen für dauerhafte Verständigung und Versöhnung zu schaffen.

Die Kurse der Akademie bereiten die Teilnehmenden nicht für ein spezifisches Projekt vor, sondern ermöglichen vielmehr die Entwicklung verschiedener Kompetenzen, welche wiederum zur Ausübung unterschiedlicher Tätigkeiten in der Entwicklungszusammenarbeit und Krisenprävention qualifizieren. Die Übertragbarkeit von Lernsituationen auf die Projektwirklichkeit ist dabei ein wichtiges Kriterium für die Methodenwahl. Diese beziehen sich stets auf reale Situationen und finden in der Projektarbeit Anwendung.

Die Lebensbedingungen in Liberia verlangen den Fachkräften viel ab. Die Vorbereitung im Qualifizierungskurs hat mir geholfen, mich darauf einzustellen und mir zugleich wichtige Kompetenzen für eine wirksame Projektarbeit vermittelt. Vor allem professionell beraten zu können, ist hier gefragt. Aber man muss auch Initiativen des friedvollen Zusammenlebens unterstützen, sensibel soziale Prozesse erkennen sowie Kenntnisse vermitteln können – all das gehört zu den notwendigen Fähigkeiten.

Als Koordinatorin des Zivilen Friedensdienstes der AGEH arbeite ich an der Strategie für den Fachkräfteeinsatz in Liberia. Welche Partnerorganisationen brauchen das Engagement von Fachkräften? Welches sind ihre Arbeitsgebiete, ihre Ansätze und Handlungsfelder? Ich unterstütze die Partner bei der Antragsstellung, zum Beispiel für eine Fachkraft in der Traumatherapie, eine weitere für Versöhnungsarbeit in ländlichen Gemeinden. Das ist angesichts der hierarchischen Herrschaftsstrukturen, der kaum bearbeiteten Kriegstraumata und der materiellen Not keine einfache Aufgabe. Ich berate außerdem in der ‚Kommission für Frieden und Gerechtigkeit‘ der Erzdiözese Monrovia aktiv. Arbeitsplanung, Zielsetzungen, Problemanalysen, Vereinbarungen zu Aktionen, kurz: ‚*Capacity building by doing*‘ ist mein Auftrag.

Die Friedenspotenziale der liberianischen Zivilgesellschaft sind stark. Das Themenspektrum der Zusammenarbeit mit Friedenskräften umfasst Menschenrechte, nachhaltige Entwicklung, Demokratie, soziale Gerechtigkeit, Geschlechtergleichheit und Versöhnung. 2007 hoffe ich auch für weitere Kolleginnen und Kollegen, die nach Liberia kommen, gute Startbedingungen schaffen zu können. Der gemeinsame Einsatz lohnt sich allemal.“

Neue Entwicklungen im Angebot der Akademie

Die Akademie für Konflikttransformation bildet seit zehn Jahren Friedensfachkräfte aus. Bislang wurde zweimal jährlich der viermonatige Qualifizierungskurs „Friedensfachkraft/ Konfliktberater(in)“ durchgeführt, den auch Elisabeth Mock-Bieber absolvierte. Die Teilnehmenden erwerben fundierte Kenntnisse in der Bearbeitung von Konflikten und können in einer dreiwöchigen Praxishospitation das im Kurs erworbene Wissen vor Ort einsetzen. Bis heute haben 265 Frauen und Männer in insgesamt 19 Kursen das Zertifikat „Friedensfachkraft/ Konfliktberater(in)“ erworben.

Eine umfassende Datenerhebung im Jahr 2006 zum Qualifizierungsbedarf von Konfliktberatern machte deutlich, dass die aktuellen Entwicklungen und Anforderungen im Bereich der internationalen Zusammenarbeit auch zusätzliche Ansprüche an die Professionalisierung der Fachkräfte stellen: Das Engagement friedens- und entwicklungspolitischer Organisationen in Konfliktregionen ist gewachsen. Zunehmend sind somit auch in klassischen Entwicklungsprojekten Kenntnisse über Konflikte, deren Ursachen, Verläufe und Bearbeitungsmöglichkeiten gefragt.

Diesen veränderten Anforderungen entspricht die Akademie mit ihrem neuen Fortbildungsprogramm, das Ende Juli eingeführt wurde. Es besteht aus insgesamt 20 praxisrelevanten Trainings von ein bis drei Tagen, die jeweils in deutscher und englischer Sprache durchgeführt werden und in vier thematische Module (*Grundsatzthemen, Handlungswissen erweitern, Fachthemen und Projektarbeit konkret*) unterteilt sind. Durch die Möglichkeit, einzelne Trainings und Module in Hinblick auf künftige Einsatz- und Handlungsfelder gezielt miteinander zu kombinieren, bietet das Fortbildungsprogramm inhaltliche und zeitliche Flexibilität für die Teilnehmenden und ihre Trägerorganisationen. Personen mit Vorkenntnissen in der Entwicklungszusammenarbeit können hierüber ebenfalls – in einem Zeitraum von nur zwei Monaten – das Zertifikat „Friedensfachkraft/ Konfliktberater(in)“ erwerben.

Neben dem neuen Fortbildungsprogramm und -kurs führt die Akademie für Konflikttransformation weiterhin auch den viermonatigen Qualifizierungskurs sowie zusätzliche Seminare, zum Teil in Kooperation mit anderen Institutionen, durch. Seit Sommer 2006 bietet sie mit der Veranstaltungsreihe „Frieden und Entwicklung“ zudem die Möglichkeit, mit namhaften Fachleuten über zentrale Themen der Friedens- und Sicherheitspolitik sowie der Krisenprävention zu diskutieren.

Carmen Wicharz

Carmen Wicharz arbeitet seit 2005 als freie Mitarbeiterin im Bereich Öffentlichkeitsarbeit für die Akademie für Konflikttransformation.

Informationen

über das vielseitige Angebot der Akademie erhalten Sie bei

Akademie für Konflikttransformation im Forum Ziviler Friedensdienst e.V.
Wesselstraße 12
53113 Bonn

Telefon 02 28 / 9 81 44 73

akademie@forumzfd.de
www.akademie.forumzfd.de